

## MEDIENINFORMATION

# 50.000 Steirerinnen und Steirer sind arbeitslos

**Gegenüber dem Vorjahr stieg die Arbeitslosigkeit um fast ein Viertel auf 50.467 Betroffene an, damit sind inklusive der 8165 Teilnehmer\_innen an Schulungen derzeit 58.632 Personen in der Steiermark ohne Job. Dennoch erfreulich: Aufgrund der Corona-Joboffensive erhöhte sich die Zahl der Teilnehmer\_innen an Aus- und Weiterbildungen um 629 Personen oder 8,3 Prozent.**

Auch gut ein Jahr nach Beginn der Coronakrise präsentiert sich die Lage am steirischen Arbeitsmarkt weiterhin höchst angespannt: Im Vergleich zum Vorjahr kletterte die Arbeitslosigkeit um 9525 Betroffene oder 23,3 Prozent auf **50.467 Personen**. Gegenüber dem Vormonat ergibt sich indes eine Abnahme um 5163 Personen (-9,3 Prozent). Einschließlich der 8165 Schulungsteilnehmer\_innen waren damit Ende Februar **58.632 Personen in der Steiermark ohne Job** (+20,9 Prozent). Die Zahl der unselbständig Beschäftigten sank geschätzt gegenüber dem Vorjahr um 11.000 Personen oder 2,0 Prozent auf **513.000 Personen**, die Arbeitslosenquote liegt damit bei **9,0 Prozent** (+1,7 Prozentpunkte). **9841 offene Stellen** sind derzeit bei den steirischen AMS-Geschäftsstellen gemeldet (-1042 offene Stellen, -9,6 Prozent).

Aktuell befinden sich rund **66.000 Beschäftigte** in mehr als **8000 steirischen Unternehmen** in Kurzarbeit. Gut 90.000 Abrechnungen der Betriebe wurden bis dato vom AMS Steiermark verarbeitet, circa **814 Millionen Euro** an Kurzarbeitsbeihilfe ausbezahlt.

„In dieser Zeit der Krise bleibt Qualifizierung das wichtigste Rezept! Die Corona-Joboffensive der Bundesregierung ist voll angelaufen, wir bilden gegenwärtig mit Hockdruck aus. So verbuchen wir im Februar in der Steiermark ein Plus von 629 Personen bei den Teilnehmer\_innen an Schulungen, Tendenz steigend“, betont die stellvertretende Landesgeschäftsführerin des AMS Steiermark, **Christina Lind**. „Mit unseren vielfältigen Aus- und Weiterbildungsangeboten können wir zum einen Arbeitsuchende beim beruflichen Neustart fördern und wirken damit gleichzeitig auch dem in einigen Branchen spürbaren Engpass an Fachkräften entgegen. Ab dem Frühjahr bieten wir etwa erstmals verkürzte Lehrausbildungen in Heizungs- wie Elektrotechnik an – überhaupt besteht in Handwerk, Gewerbe und Industrie nach wie vor ein großer Bedarf an qualifizierten Mitarbeiter\_innen. Die Pandemie hat ja auch der Digitalisierung in der Wirtschaft enormen Auftrieb verliehen, entsprechend haben wir hier unser Kursangebot ebenfalls deutlich ausgebaut“, so Lind abschließend.

Mehr Informationen: [www.ams.at/jetztweiterbilden](http://www.ams.at/jetztweiterbilden)

## Der steirische Arbeitsmarkt: Februar 2021

Arbeitsmarkt Steiermark	Bestand Februar		Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslose Personen Gesamt	50.467	9.525	23,3%
Frauen	20.820	5.068	32,2%
Männer	29.647	4.457	17,7%
unter 25 Jahren	4.790	589	14,0%
über 50 Jahren	17.637	3.432	24,2%
mit gesundheitlichen Einschränkungen	14.459	2.243	18,4%
SchulungsteilnehmerInnen	8.165	629	8,3%
Gesamt (Arbeitslose Personen + SchulungsTN)	58.632	10.154	20,9%
Lehrstellensuchende	526	-101	-16,1%
<b>Beschäftigung gesamt*</b>	<b>513.000</b>	<b>-11.000</b>	<b>-2,0%</b>
<b>Arbeitslosenquote Steiermark*</b>	<b>9,0%</b>	<b>1,7%-Pkt.</b>	
Arbeitslose Personen Österreich	436.982	102.995	30,8%
Arbeitslosenquote Österreich*	10,7%	2,6%-Pkt.	
Bestand gemeldeter offener Stellen	9.841	-1.042	-9,6%
Bestand gemeldeter offener Lehrstellen	761	-141	-15,6%

\* vorläufige Schätzung, Quelle: AMS und BMAFJ

## Der österreichische Arbeitsmarkt: Februar 2021

	Bestand arbeitslose Personen		Veränderung zum Vorjahr
Niederösterreich	68.391		15,6%
Burgenland	12.322		16,1%
Oberösterreich	48.434		19,2%
Steiermark	50.467		23,3%
Wien	148.683		24,1%
Kärnten	30.842		25,0%
Vorarlberg	15.150		56,1%
Salzburg	24.222		84,5%
Tirol	38.471		151,3%
<b>Österreich</b>	<b>436.982</b>		<b>30,8%</b>

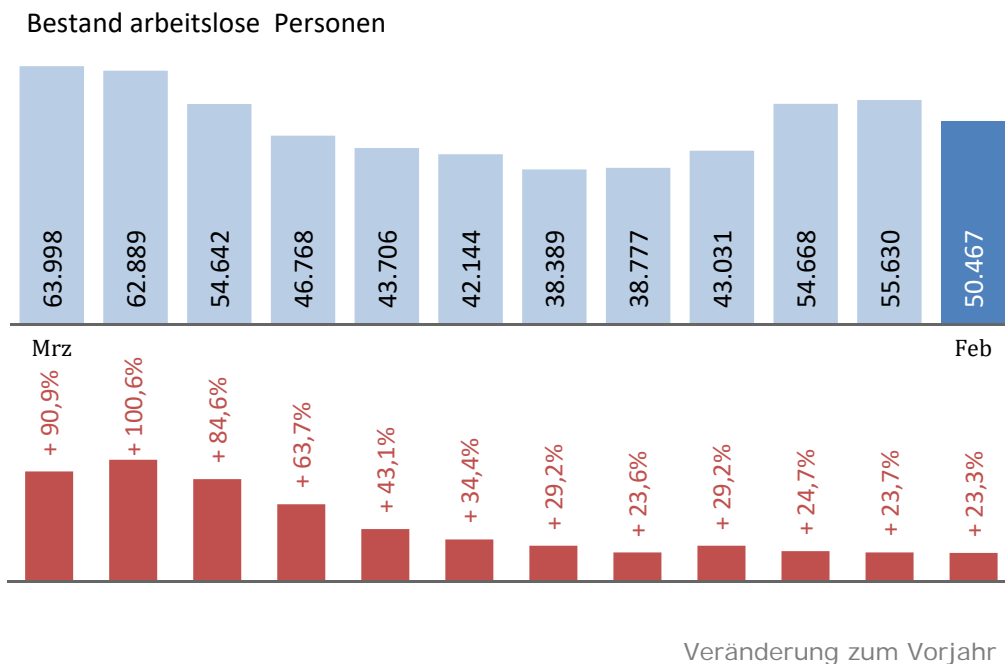
Quelle: AMS Steiermark

## Der steirische Arbeitsmarkt nach Branchen: Februar 2021

Arbeitslose Personen (AL) und offene Stellen (OS) nach Branchen	Bestand AL	Ver. zu 2019	Bestand OS	Ver. zu 2019
Land/Forstwirtschaft	731	19,2%	69	-1,4%
Bergbau	130	22,6%	17	183,3%
Herstellung von Waren	4.945	19,5%	982	10,0%
Energie/Wasserversorgung	378	22,3%	57	21,3%
Bauwesen	7.679	10,8%	1.137	18,2%
Handel, KFZ-Reparatur	5.842	22,5%	1.421	-4,4%
Verkehr und Lagerei	2.314	34,9%	210	-9,9%
Beherbergung und Gastronomie	6.546	66,0%	321	-66,7%
Information und Kommunikation	466	31,6%	181	0,6%
Finanz/Versicherungsdienstleistungen	350	24,1%	78	-42,2%
wirtschaftliche Dienstleistungen	10.660	19,8%	4.251	-10,5%
dar. Überlassung von Arbeitskräften	4.750	9,8%	3.549	-9,9%
dar. Gebäudebetreuung	2.699	32,0%	221	13,3%
Öffentlicher Dienst, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	6.325	17,6%	937	4,5%
sonstige Dienstleistungen	2.143	32,5%	158	-33,6%
<b>Gesamtsumme (alle Branchen)</b>	<b>50.467</b>	<b>23,3%</b>	<b>9.841</b>	<b>-9,6%</b>

Quelle: AMS Steiermark

## Der steirische Arbeitsmarkt in den letzten 12 Monaten



Quelle: AMS Steiermark

## Der steirische Arbeitsmarkt nach Bezirken: Februar 2021

	Bestand arbeitslose Personen	Veränderung zum Vorjahr
Feldbach	2.923	7,5%
Weiz	990	10,0%
Hartberg	3.273	13,3%
Gleisdorf	1.081	17,2%
Leibnitz	3.825	19,8%
Judenburg	2.808	21,1%
Deutschlandsberg	2.254	22,0%
Graz	21.338	22,2%
Leoben	2.208	23,9%
Bruck/Mur	2.544	25,8%
Voitsberg	1.639	26,9%
Murau	920	33,9%
Mürzzuschlag	1.244	41,2%
Liezen	3.420	68,4%
<b>Steiermark</b>	<b>50.467</b>	<b>23,3%</b>

Quelle: AMS Steiermark